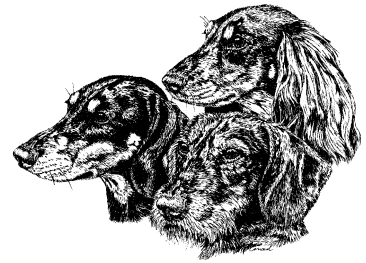


**DEUTSCHER TECKELKLUB 1888 e. V.
LANDESVERBAND
RHEINLAND-PFALZ/SAARLAND e. V.**



PROTOKOLL

**der Delegiertenversammlung des Landesverbandes Rheinland-Pfalz
/Saarland e.V.**

im Deutschen Teckelklub 1888 e.V.

am 01.08.2020

in Kaiserslautern, Kniebrech, Klubgelände Gruppe Kurpfalz

Beginn: 14:00 Uhr

Ende : 16:15 Uhr

Anwesende: Anwesenheitsliste - Anlage 1-

TOP 1

Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit

Der Landesvorsitzende Michael Baus eröffnet um 14:10 die diesjährige Delegiertenversammlung des Landesverbandes und begrüßt die anwesenden Delegierten durch Aufruf der jeweiligen Delegiertenvertreter der Gruppen.

Michael Baus stellt die form- u. fristgerechte Ladung, sowie die Beschlußfähigkeit der Delegiertenversammlung fest.

Anwesend sind 20 stimmberechtigte Delegierte.

TOP 2

Totenehrung

Anschließend gedenkt die Delegiertenversammlung der im vergangenen Jahr verstorbenen Toten durch Erheben von den Plätzen.

1. Vorsitzender :	Michael Baus, Pfarrer-Lauer-Straße 39, 66386 St. Ingbert, 0 68 94 – 38 10 77
2. Vorsitzende :	Martina Schneider, Guntersdorferstr. 18, 35745 Herborn, 02772/55300
Schriftführerin :	Andrea Meuthen, Wasgaustraße 12, 66957 Ruppertsweiler, 06331 - 289328
Schatzmeisterin:	Ellen Weber, Berger Weg 34, 66706 Perl-Nennig, 0 68 66 5 41
Landeszuchtwart:	Kurt Pung, Eichenheck 14, 56271 Kleinmaisheid, 0 26 89 66 53
Bankverbindung :	Sparkasse Merzig, Kto: DE 76 5935 1040 0000 21 89 66

TOP 3

Annahme des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 17.03.2019

Die Delegiertenversammlung nimmt einstimmig und ohne Aussprache das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 17.03.2019 an.

TOP 4

Berichte der Vorstandsmitglieder

Es folgen die Berichte der Vorstandsmitglieder. Zuerst berichtet der Landesvorsitzende.

4.1 Michael Baus Landesvorsitzender

Der Landesvorsitzende teilt sein Bedauern darüber mit, dass durch die Corona Pandemie die im Frühjahr angesetzte Delegiertenversammlung leider ausfallen musste. Daher macht er auch Ausführungen zu Angelegenheiten, welche sich bis dato ereignet haben.

Er dankt in diesem Zusammenhang dem während dieser Zeit aus persönlichen Gründen ausgeschiedenen 2. Landesvorsitzenden und Obmann für das Begleithundewesen, Herrn Jockel Jung, für seine engagierte Tätigkeit im Landesverband.

Der Bericht ist als **Anlage -2-** diesem Protokoll beigelegt.

4.2. Margit von Döhren, Obfrau für den Jagdgebrauch und das Prüfungswesen

Margit von Döhren berichtet zuerst aus dem Prüfungsgeschehen der nichtjagdlichen Prüfungen der vergangenen Saison. Seit dem Rücktritt Jockel Jungs von diesem Amt betreut sie diese Aufgabe kommissarisch mit.

Bei den Gebrauchsprüfungen haben sich Silke Steinbring aus der Gruppe Kirchheimbolanden, sowie Anne Katrin Stein aus der Gruppe Saarbrücken, für die Bundessiegersuche qualifiziert .

Margit von Döhren empfiehlt den Gruppen bei Problemen der Hunde, welche sich nicht von den Hundeführern lösen, statt einer St eine Waldsuche auszurichten. Bei einer Waldsuche könne der Hundeführer mit in den Bestand und die Wahrscheinlichkeit des Findens sei hierbei deutlich größer.

Sie bedauert die vielen ausgefallenen Prüfungen und bittet die ausrichtenden Gruppen bei Absagen von Richtern, sich mit ihr umgehend in Verbindung zu setzen, damit Lösungen gefunden werden können.

Die Baueignungsprüfungen sollen bei ihr angemeldet werden. Sie bittet, im Hinblick auf den geringen Hasenbestand und der damit verbundenen Schwierigkeiten bei den

Spurlautprüfungen, um rege Teilnahme an den Baueignungsprüfungen. Ohne effektive Prädatorenbejagung in den Niederwildrevieren sei der Hasenbestand nicht zu halten. Sie bedankt sich abschließend bei allen Gruppen für die Ausbildung der Teckel. Die Nachfrage des Ehrenvorsitzenden unseres Landesverbandes, Herrn Horst Kliebenstein, ob die Durchfallquote bei den Schussfestkeitsprüfungen und den Wassertests auf ein mangelhaftes Lösen der Hunde von ihren Hundeführern oder aber auf ein mangelhaftes Nervenkostüm der Teckel zurückzuführen sei, wurde von der Obfrau mit einem „auf das mangelhafte Nervenkostüm“ knapp und eindeutig beantwortet.

Der Ehrenvorsitzende regt darauf hin an, das Zuchtgeschehen unter diesem Gesichtspunkt im Auge zu behalten.

Ihr Bericht ist diesem Protokoll als - **Anlage 3** – beigefügt.

4.3. Landeszuchtwart Kurt Pung

Es folgt der Bericht des Landeszuchtwartes Kurt Pung, der als **Anlage – 4** - angefügt ist. Herr Reiner Kuntz aus der Gruppe Kurpfalz hat die Zuchtwartprüfung bestanden und wurde entsprechend in die Zuchtwartliste aufgenommen.

4.4. Roswitha Pung, Obfrau für das Ausstellungswesen

Sie berichtet, dass auf den Zuchtschauen und Ausstellungen des Landesverbandes 462 Teckel bewertet worden seien. Das seien 12,8 % weniger als im Vorjahr. Bei 13 Zuchtschauen seien 192 Teckeln (außer Teckel unter 6 Monaten) bewertet worden. D.h. durchschnittlich seien 14,8 Teckel pro Zuchtschau den Richtern vorgestellt worden (14 im Vorjahr). Insgesamt wurden 313 mit der Formwertnote „Vorzüglich“ bewertet. Dies ergebe mit 68,4 % aller Bewertungen einen um 1,4 % niedrigeren Wert als der Vorjahreswert.

Das entsprechende Zahlenmaterial auch für nationale und internationale Ausstellungen liegt als **Anlage -5-** dem Protokoll bei.

TOP 5

Kassenbericht

Die Kassenwartin **Frau Ellen Weber** berichtet detailliert und nachvollziehbar über die Ein- und Ausgaben des vergangenen Geschäftsjahres. Die entsprechenden Aufstellungen wurden den Delegierten bereits ausreichende Zeit vor der ursprünglich im März angesetzten Delegiertenversammlung zugesandt.

Ellen Weber bedankt sich bei Roswitha Pung für die Organisation der Internationalen Rassehundeausstellung in Ludwigshafen und bei Jockel Jung für die Organisation der

Landessiegerausstellung in Rockenhausen, die zusammen 3074,50 € an Einnahmen erbrachten.

Der Kassenbericht liegt diesem Protokoll als – **Anlage 6** – bei.

TOP 6

Bericht der Kassenprüfer (Rainer Thömmes, Christina Weber)

Rainer Thömmes berichtet, dass der Zeitraum vom 1.1.2019 bis 31.12.2019 geprüft wurde. Alle Belege seien vorhanden sowie korrekt und ordnungsgemäß verbucht worden.

Die vorgenannte Prüfung habe zu keiner Beanstandung geführt. Die Kassenprüfer schlagen daher der Delegiertenversammlung vor, dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Er stellt den Antrag an die Delegiertenversammlung, dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Michael Baus dankt den Kassenprüfern und den Vorstandsmitgliedern des Landesverbandes für die geleistete Arbeit im vergangenen Geschäftsjahr und eröffnet die Aussprache über den Kassenbericht sowie über die Vorstandsberichte.

TOP 7

Aussprache zu Vorstands- und Kassenbericht

Es gibt keine Wortmeldungen zu den Berichten des Vorstandes und des Kassenberichts.

TOP 8

Entlastung des Vorstands

Bei Stimmenthaltung der betroffenen Vorstandsmitglieder wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

TOP 9

Termine

Der Landesvorsitzende regt an, Trainingseinheiten zur Eignungsprüfung Schwarzwild (Esw) der Obfrau für den Jagdgebrauch rechtzeitig zu melden, damit diese Einheiten im Landesverband besser koordiniert werden können.

Es werden die Veranstaltungstermine der einzelnen Gruppen besprochen und soweit wie möglich angeglichen.

Als neuer Termin für die Delegiertenversammlung 2021 wird der 14.03.2021, 14:00Uhr festgelegt. Der Ort wird noch bestimmt werden.

Eine Aufstellung der Termine ist als **Anlage - 7** – beigefügt.

TOP 10

Ersatzneuwahlen für die laufende Amtsperiode bis 2023

Für die laufende Geschäftsperiode ist das Amt der/des 2. Vorsitzenden des Landesverbandes sowie das Amt des/der Obmannes/frau für die Nichtjagdlichen Prüfungen und das BHPwesen neu zu besetzen.

Gemäß §14 der Satzung des Landesverbandes DTK Rheinland-Pfalz/Saarland e.V. sind diese Wahlen in geheimer Abstimmung durchzuführen.

10.1. Wahl des /der 2. Landesvorsitzenden

Auf entsprechende Nachfrage bei der Delegiertenversammlung und auf Vorschlag des Vorstands stellt sich Frau Martina Schneider, Gruppe Dierdorf, als 2. Landesvorsitzende zur Wahl.

Frau Schneider ist langjährige Ausstellungsrichterin und Kleinteckelzüchterin mit einer großen Erfahrung in verschiedenen Ämtern innerhalb des DTK, dem sie seit 40 angehört.

Die Stimmzettelausgabe und Zählung übernehmen die Kassenprüfer.

Sie wird bei 20 stimmberechtigten Wählern mit 19 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zur stellvertretenden Vorsitzenden des Landesverbandes Rheinland-Pfalz/Saarland gewählt.

Auf entsprechende Nachfrage nimmt sie die Wahl an.

Die Anzahl der Stimmberechtigten erhöht sich demzufolge auf 21 Stimmen.

10.2. Wahl der/des Obfrau/Obmannes für die BHP und die nichtjagdlichen Prüfungen

Der Landesvorsitzende schlägt Frau Margit von Döhren für dieses Amt vor.

Diese vorläufige Ämterzusammenführung erscheint dem Vorstand vorliegend, in Anlehnung an die ähnliche Lösung im Bundesvorstand, am effizientesten.

Nachdem aus der Mitte der Delegiertenversammlung keine anderen Vorschläge erfolgen, wird in geheimer Abstimmung Frau von Döhren mit 20 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung zur Obfrau für die BHP und die nichtjagdlichen Prüfungen gewählt.

Frau von Döhren nimmt die Wahl an.

Die für 2020 geplante Ausbilderschulung, sowie die Fortbildungen für die BHP-Ausbilder werden in das nächste Jahr verschoben.

Die Ausbilderscheine, welche in 2020 auslaufen würden, behalten weiterhin Gültigkeit.

TOP 11

Ehrungen

Der Landesvorsitzende nimmt folgende Ehrungen verdienter Mitglieder im DTK Landesverband vor:

1. Mitgliedschaften

Gruppe Bendorf- Mayen

Wolfgang Dahmen, 40 Jahre

Dirk Zahn, 25 Jahre

Gruppe Dierdorf

Hans-Peter Scholz, 25 Jahre

Harry Weilermann, 25 Jahre

Gruppe Hochwald/Saar

Christina Weber, 25 Jahre

Gruppe Kirchheimbolanden

Karola Blenk, 25 Jahre

Heiner Trautwein, 25 Jahre

Gruppe Kurpfalz

Margit Saiko, 60 Jahre

Reinhard Niegel, 25 Jahre

Gruppe Römerberg

Ilona Antoni, 25 Jahre

Gruppe Saarbrücken

Gerd Speicher, 25 Jahre

Gruppe Simmern

Willi Martin, 40 Jahre

Heinz-Peter Breit, 25 Jahre

Gruppe Wasgau

Rolf Birnstein, 40 Jahre

2. Vergabe „Goldene Leine 2019“

Gruppe Bendorf –Mayen

Ursula Puff: Ks 2019, Bea von der Humboldtruh

Ursula Puff : Es, Bs 2019, Comtess von der Humboldtruh

Robert Puff: Ls 2019LV RPS, Bs 2019, D-Ch-VDH 2019, Puff's Anke

Gruppe Dierdorf

ZG Köchling: DTK 2019,D-Ch-VDH, Norma Rabbit Vitoraz

Martina Schneider: Ls 2019, Es-VDH 2019, Ks 2019, Nocino vom Brendelstein FCI

Kurt Pung: D-ChVDH 2019, Osana van de Pung

Roswitha Pung: D-Ch-VDH 2019, Alfi van de Pung

Roswitha Pung: D-Ch-DTK 2019, Inka van de Pung

Gruppe Moseltal

Ursula Müller: D-Ch- VDH 2019, Cliff vom Deutschen Eck

3. BHP S-G -Nadel

Gruppe Kirchheimbolanden

Katarzyna Julia Szeremeta: BHP S-G 1.Preis, 213 Punkte, Oreo vom Lubowsee

TOP 12

Anträge an die Versammlung

Es wurde ein Antrag der Gruppe Saarbrücken form- u. fristgerecht an die Versammlung eingereicht und rechtzeitig an die Delegierten weitergeleitet.

Beantragt wird die Bezuschussung einer weiteren Schliefenanlage im Warndt.

Der Antrag liegt als **Anlage – 8 –** diesem Protokoll bei.

Der Vorsitzende verliest noch einmal den Antrag im Wortlaut.

Er klärt die Versammlung dahingehend auf, dass zwei einsatzfähige Schliefenanlagen im Landesverband von den Gruppen St.Ingbert und Simmern betrieben werden, wobei die Anlage der Gruppe Simmern in deren Eigentum stehe.

Die Anlage in St. Ingbert sei erbbaurechtlich bereits seit 50 Jahren im Betrieb der Gruppe St. Ingbert.

Die weitere, mit 200 € jährlich zu bezuschussende Anlage, solle im Warndt zusammen mit dem Jagdterrierklub betrieben werden.

Der Zuschuss werde vom Landesverband an die Gruppen mit betriebsbereiten Schliefenanlagen, auf jeweiligen Abruf, gewährt.

Der Antrag wird, nach einer entsprechenden Diskussion um die Auslastung dieser weiteren Anlage, zur Abstimmung gestellt.

Auf Antrag eines Delegierten wird die Abstimmung geheim durchgeführt.

Bei 21 abgegebenen Stimmen, wird der Antrag mit 5 Enthaltungen, 5 Ja-Stimmen und 11 Nein-Stimmen abgelehnt.

Weitere Anträge wurden nicht eingereicht.

TOP 13

Verschiedenes

Der Vorstand regt an, zukünftig die Berichte der einzelnen Obleute nicht mehr wörtlich zu verlesen.

Diese Berichte lägen den Delegierten ausreichende Zeit vor der Delegiertenversammlung vor, sodass damit die Delegiertenversammlung zum einen verkürzt und zum anderen effektiver gearbeitet werden könne. Die eingesparte Zeit könne auch z.B. für Fachvorträge o.ä. genutzt werden. Dieser Vorschlag wird in der nächsten Delegiertenversammlung wieder aufgenommen werden.

Der Ehrenvorsitzende Horst Kliebenstein zeigt noch einmal anschaulich die von ihm derzeit gesehenen Probleme in der Zucht auf.

Michael Baus dankt der Gruppe Kurpfalz für die hervorragene Bewirtung und das nette Ambiente in der die Delegiertenversammlung stattfinden durfte.

Er bedankt sich bei dem Ehrenvorsitzenden für seine rege Teilnahme an den Delegiertenversammlungen und wünscht den Delegierten eine gute Heimreise.

Ruppertsweiler, 10.11.2020

gez. Andrea Meuthen

Schritfführerin

gez. Michael Baus

Landesvorsitzender

